



MEIN LUDESCH



Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 12 / 2023

I

14. Juni 2023

Volksbegehren

Im Juni haben die Stimmberechtigten die Möglichkeit, mehrere Volksbegehren zu unterstützen. Die Details zu den Volksbegehren „NEUTRALITÄT Österreichs JA“, „anti-gendern-Volksbegehren“, „Untersuchungsausschüsse live übertragen“, „Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung“, „Asylstraf-täter sofort abschieben“, „Verbot für Kinder-Instagram“, „Umsetzung der Lebensmittel-herkunftskennzeichnung“, „Rettung unserer Sparbücher“ und „Staatsbürgerschaft für Folteropfer“ können von 19. bis einschließlich 26. Juni jeweils am Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 7.30 bis 16 Uhr sowie am Dienstag von 7.30 bis 20 Uhr im Bürgerservice des Gemeindeamts eingesehen werden. Wahlberechtigte können diese Volksbegehren direkt vor Ort durch ihre einmalige eigenhändige Unterschrift oder online unter www.bmi.gv.at/volksbegehren unterstützen. Für die Stimmabgabe ist die Mitnahme eines Lichtbildausweises notwendig.

Ferienlektüre rechtzeitig sichern

Leseratten aufgepasst! Während der Sommerferien gelten in der Bücherei im Gemeindezentrum etwas geänderte Öffnungszeiten: In der Zeit von 8. Juli bis 10. September bleibt die Bücherei am Donnerstag Vormittag geschlossen. Von 31. Juli bis 12. August macht das gesamte Team Ferien. In dieser Zeit können keinerlei Bücher, Zeitschriften und andere Medien ausgeliehen werden. Von diesen zwei Wochen abgesehen, stehen die Mitarbeiter aber jeweils am Dienstag von 8.30 bis 11 sowie 17 bis 19 Uhr, am Donnerstag von 17 bis 19 Uhr und am Freitag von 9 bis 11 Uhr zur Verfügung.

„Instrument sucht Kind“

– Die Harmoniemusik Ludesch, der Musikverein Thüringen und die Musikschule Blumenegg Großes Walsertal laden kommenden Freitag, 16. Juni zu einer gemeinsamen Infoveranstaltung ins Probelokal der Harmoniemusik ein.

Diese Veranstaltung ist Teil einer gemeinsamen Offensive der Musikvereine, der Pflichtschulen der Region und der Musikschule Blumenegg Großes Walsertal. Am 14. und 15. Juni besuchen Lehrkräfte der Musikschule gemeinsam mit einer Abordnung der Militärmusik Vorarlberg die Volksschulen, um den Kindern die verschiedenen Blasmusikinstrumente näherzubringen und – vor allem – Freude am Musizieren zu wecken. Beim Besuch im Probelokal der Harmoniemusik am 16. Juni erfahren Interessierte dann ab 18 Uhr alles über den Musikschulunterricht und das Vereinsleben der Musikanten.

Eltern.Talk.Regional zur Lehre

Wirtschaftskammer, Lehre Im Walgau und das Bifo informieren am Donnerstag, 15. Juni von 19 bis 20.30 Uhr beim „Eltern.Talk. Regional“ im Gemeindezentrum über Chancen und Möglichkeiten einer Lehrausbildung in der Region.

Eltern spielen bei der Berufswahl ihrer Kinder eine große Rolle. Deshalb wenden sich die Veranstalter speziell an die Eltern, um ihnen umfassende Informationen aus erster Hand bereitzustellen. Ausbildungs-Experten und ehemalige Lehrlinge erzählen von den mehr als 200 Lehrberufen, die den jungen Leuten offenstehen, von der Lehre mit Matura, Weiterbildungsmöglichkeiten und vielem mehr. Die Teilnahme an dieser Infoveranstaltung ist kostenfrei. Interessierte können sich unter wkv.at/event/3679 anmelden. Bei Fragen steht außerdem das Team des WKV Lehrlingsstelle-Ausbildungsservice unter Tel: 05522-305-1155 oder E-Mail: lehre@wkv.at gerne zur Verfügung.

Ruhezeiten unbedingt einhalten

Laue Sommerabende laden dazu ein, bis Anbruch der Dunkelheit im Garten zu werkeln. Im Sinne einer guten Nachbarschaft sollten Ruhestörungen aber unbedingt vermieden werden.

Rasenmäher, Häcksler, Sägen und Co dürfen laut Verordnung der Gemeinde Ludesch werktags von 7 bis 12 und von 13.30 bis 20 Uhr sowie am Samstag von 7 bis 12 und 13.30 bis 18 Uhr in Betrieb genommen werden. Die Sonntags- und Feiertagsruhe darf keinesfalls gestört werden.





Vorwort des Bürgermeisters

Die Blasmusikvereine der Region leisten einen wichtigen Beitrag, wenn es darum geht, unsere Traditionen zu bewahren. Kaum ein kirchlicher Feiertag oder ein anderer Anlass in unserer Gemeinde, den unsere Musikanten nicht mit ihren Melodien festlich gestalten. Dank ausgezeichnete Ausbildungsmöglichkeiten in den Musikschulen bieten unsere Kapellen ein hohes musikalisches Niveau. Die Musikanten selbst profitieren von einem inspirierenden Miteinander. Ich bedanke mich deshalb bei allen, welche die Initiative „Instrument sucht Kind“ unterstützen. Je früher wir die jungen Leute für das Musizieren begeistern können, umso besser. Alle Familien im Ort lade ich herzlich dazu ein, den Info-Abend im Probelokal der Harmoniemusik zum Anlass für einen kleinen Ausflug zu nehmen. Probiert die verschiedenen Instrumente aus und schaut, welches zu eurem Kind passt!

Auch in Sachen Berufswahl ist es wichtig, gut informiert zu sein. Deshalb begrüße ich den Eltern.Talk.Regional zur Lehre sehr. Er bietet Gelegenheit, sich aus erster Hand ein Bild zu machen.

Mit den sommerlichen Temperaturen steigt bei uns im Gemeindeamt die Zahl an Beschwerden wegen Ruhestörung. Ich bitte euch alle: Haltet euch im Sinne eines guten Miteinanders an die vereinbarten Ruhezeiten (Siehe Seite 1).

Euer Bürgermeister
Martin Schanung

„Viva la musica!“

– Unter diesem Motto laden der Kirchenchor Ludesch und der Chor Sonnasita am Sonntag, 2. Juli zum Gemeinschaftskonzert. Alice Dobler-Trizsi hat mit den Sängerinnen und Sängern ein wohlklingendes Programm einstudiert. Musikfreunde kommen ab 17 Uhr in der schönen Ambiente der St. Martinskirche sicher auf ihre Kosten. Eintritt: Freiwillige Spenden.

Musikantenstammtisch

Jeden dritten Samstag im Monat treffen sich die Musikanten der Region zum gemütlichen Austausch im Gasthof Walgau. Interessierte sind am 17. Juni herzlich eingeladen, ab 20 Uhr am Musikantenstammtisch Platz zu nehmen.

Bücherei-Team hofft auf Verstärkung

Elisabeth Rischl engagiert sich seit sieben Jahren als Leiterin der öffentlichen Bücherei im Gemeindezentrum. Nun möchte sie sich in den Ruhestand zurückziehen und hofft auf Lesehungerige, die sich vorstellen können, ihr Amt nach und nach zu übernehmen.

Zahlreiche Lesebegeisterte jeden Alters besuchen regelmäßig die gut ausgestattete Bücherei im Gemeindezentrum. Elisabeth Rischl und ihr Team sorgen laufend dafür, dass die Regale mit aktueller Lektüre aller Genres bestens bestückt sind. „Das ist eine sehr erfüllende Aufgabe“, erklärt die Bücherei-Leiterin. Sie hilft gerne bei der Auswahl geeigneter Lektüre und tut bereits seit insgesamt 29 Jahren – 22 davon ehrenamtlich – regelmäßig Dienst in der Bücherei. Nach sieben Jahren in Leitungsfunktion möchte Elisabeth Rischl nun langsam wieder



Elisabeth Rischl möchte die Leitung der Bücherei längerfristig abgeben.

etwas kürzer treten. Sie hofft deshalb auf lesebegeisterten Nachwuchs, der langsam in diese Aufgabe hineinwachsen und die interessante nebenberufliche Ausbildung zum Bibliothekar beziehungsweise zur Bibliothekarin absolvieren möchte. Interessierte können sich während der Öffnungszeiten in der Bücherei beziehungsweise unter Tel: 0664/4142794 gerne bei ihr melden.

Fischerei-Flohmarkt

Angelruten, Schwimmer, Netze,... – Beim Flohmarkt des Fischereivereins Blumenegg gibt es günstig gebrauchte Fischerei-Artikel zu erstehen.

Am Sonntag, 25. Juni laden die Mitglieder des Fischereivereins von 10 bis zirka 14 Uhr am Nachbauersee West in Beschling zum Stöbern ein. Die Flohmarkt-Besucher werden dort auch bewirtet.



Yoga auf der Ruine Blumenegg

Anita Nigsch, diplomierte Yogalehrerin sowie Achtsamkeits- und Entspannungstrainerin aus Thüringen, lädt während der Sommermonate zum Yoga auf dem Gelände der Ruine Blumenegg.

Der Sommer bedeutet für sie rauszugehen und im Einklang mit der Natur zu sein. Für Anita gibt es kaum etwas Schöneres, als die ersten oder letzten Sonnenstrahlen des Tages mit Yoga inmitten der Natur zu genießen. Wer dies ebenso sieht, kann sich unter anitabewegt.at informieren und anmelden oder die Yogalehrerin unter Tel: 0664/2205636 direkt kontaktieren.

„I koof im Dorf“ – noch bis 30. Juni

Wer bei der Verlosung regionaler Preise dabei sein möchte, sollte die letzten Wochen nutzen. Noch bis 30. Juni kann der „I koof im Dorf-Stempelpass“ gefüllt werden.

In mehr als 35 Betrieben der Region (Liste der teilnehmenden Betriebe unter www.bit.ly/3LmNcSj) gibt es Stempel für Kunden, die zu Fuß, per Fahrrad oder mit dem Bus ankommen. Als Hauptpreis winkt ein Einkaufsgutschein im Wert von 250 Euro.



LEADER-Geschäftsführerin Karen Schillig und Obmann Bgm. Walter Rauch laden zum Dankefest. Anmeldungen sind auch über den QR-Code möglich.



„Mir firand üsre Region“

Seit 2015 sind in der LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz mehr als 80 Projekte erfolgreich umgesetzt worden, die die Region nachhaltig stärken. Die Verantwortlichen nehmen dies zum Anlass für ein großes „Dankfest“ am 28. Juli.

2023 ist die erste Förderperiode zu Ende gegangen. „Mit der vollen Ausschöpfung unserer Fördermittel haben wir eine Punktlandung geschafft. Mit insgesamt 4,5 Millionen Euro an EU-Geldern aus Brüssel konnten wir Projekte finanziell unterstützen, die sonst nicht möglich gewesen wären“, zieht Walter Rauch, Obmann der LEADER-Region, äußerst positive Bilanz. Zuzüglich der 3,3 Millionen an Eigenmitteln der Projektträger sind insgesamt 7,8 Millionen Euro in die Region geflossen. Dieser erfolgreiche Weg kann nun fortgeführt werden. Denn am 1. Juli startet die Region in eine weitere Förderperiode. Am 20. Juni werden die Verantwortlichen die Urkunde über die neuerliche Anerkennung als LEADER-Region in Wien in Empfang nehmen. Der Abschluss der vergangenen und der Start in die neue Förderperiode soll nun unter dem Motto „Mir firand üsre Region 2015 bis 2023+“ mit einem unterhaltsamen Abend gefeiert werden. Beim Dankfest am 28. Juli ab 17.30 Uhr im Steinbruch Ludesch sind Interessierte aus der Region herzlich willkommen. Weitere Informationen gibt es unter www.leader.vwb.at. Um Anmeldung unter office@leader-vwb.at wird gebeten.

Digitaler Draht zur Gemeinde

Die Gemeinde Ludesch und die Mitarbeiter im Finanzdienstleistungszentrum (FLZ) Blumenegg sind sehr um eine schnelle, effiziente und direkte Kommunikation bemüht. Vieles kann online innerhalb kürzester Zeit erledigt werden.

„Mit digitalen Mitteln können wir die Servicequalität verbessern und die Umwelt entlasten. Der Schriftverkehr kommt pünktlich und sicher beim Adressaten an“, zählen die Verantwortlichen die Vorteile auf. Schon seit einigen Jahren werden etwa Steuer- und Gebührenvorschreibungen per E-Mail verschickt. Die Steuerpflichtigen bekommen die Bescheide als PDF mit entsprechender Signatur direkt auf ihren Computer und können sie dort abspeichern.

Wer sicherstellen möchte, dass Zahlungen immer pünktlich erledigt werden, kann Gebühren mittels SEPA-Lastschrift direkt vom Konto abbuchen lassen. Mahnungen gehören dann der Vergangenheit an.

„Erteilen Sie uns die Vollmacht, Ihnen unseren Schriftverkehr mittels digitaler Zustellung auf eine E-Mail-Adresse Ihrer Wahl ins Haus zu liefern und unsere Gemeindeabgaben mittels SEPA-Lastschrift zu begleichen!“, appellieren die FLZ-Verantwortlichen an alle Ludescherinnen und Ludescher. Interessierte finden die notwendigen Formulare für die duale Zustellung und das SEPA-Lastschrift-Mandat auf der Gemeinde-Homepage www.ludesch.at unter dem Menü-Punkt Service & Info / Anträge, Formulare & Infos. Bei Fragen stehen die FLZ-Mitarbeiter (Tel: 05550/2211-922) gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Schleifarbeiten an den Bahngleisen

Die Bahngleise müssen – ebenso wie Straßen – regelmäßig gewartet werden. Die ÖBB Infrastruktur AG wird deshalb von 22. bis 28. Juni Schleifarbeiten an den Schienen zwischen Ludesch und Hohenems vornehmen. Damit der Bahnverkehr möglichst wenig gestört wird, finden diese Arbeiten an den Sonn- und Feiertagen sowie in den Nachtstunden statt. Lärm und Staub lassen sich dabei nicht ganz vermeiden. Um die Arbeitenden zu schützen, werden zudem akustische und optische Warnsignale abgegeben. Die Verantwortlichen bitten die Anrainer um Verständnis. Auf den Fahrplan haben diese Arbeiten keinerlei Auswirkungen. Wer noch Fragen hat, kann sich unter E-Mail: infra.kundenservice@oebb.at an kompetente Ansprechpartner wenden. Aktuelle Informationen zu den Baumaßnahmen der ÖBB-Infrastruktur werden außerdem laufend unter infrastruktur.oebb.at veröffentlicht.

„Lätz Fätz“ am 8./9. Juli

Die Harmoniemusik freut sich über den erfolgreichen Dämmerchoppen, der kürzlich zugunsten der Jungmusik durchgeführt wurde und lädt bereits zum nächsten Event: Am Samstag, 8. Juli steigt das beliebte „Lätz Fätz“. Ab 19.30 Uhr sorgen die „Sibner Partie“ und die „Souljacks“ für Stimmung. Karten um zehn Euro sind im Vorverkauf bei den Musikanten sowie im Motorradcenter Oberland erhältlich. An der Abendkasse kostet der Eintritt zwölf Euro. Die Jungmusik „m&m's“ und „Ka Zit“ spielen dann am Sonntag 9. Juli noch ab 11 Uhr zum Frühschoppen auf. Die Musikanten bedanken sich schon im Vorfeld bei den Anrainern für ihr Verständnis für die Lärmbelästigung.

Kostenlose Rechtsberatung

Rechtsanwalt Mag. Martin Gürtler von der Kanzlei Meier Gürtler Rechtsanwälte in Bludenz am 16. Juni wieder von 10 bis 12 Uhr im Gemeindeamt für rechtliche Auskünfte zur Verfügung. Wer diesen Service in Anspruch nehmen möchte, sollte sich unter Tel: 05552/31888, per E-Mail unter kanzlei@mg-ra.at oder mittels Kontaktformular unter www.mg-ra.at anmelden und einen Termin vereinbaren.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Martin Schanung ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 05550/2221-0, Fax 2221-11, E-Mail: gemeinde@ludesch.at, www.ludesch.at
Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger



TERMINE AUF EINEN BLICK

- 15.6.** Eltern.Talk.Regional zur Lehre von 19 bis 20.30 Uhr, Gemeindezentrum
- 16.6.** Rechtsberatung von 10 bis 12 Uhr im Gemeindeamt, Seminarraum Fossa
- 16.6.** „Musik sucht Kind“ ab 18 Uhr im Probelokal der Harmoniemusik im Gemeindezentrum
- 17.6.** Musikantenstammtisch ab 20 Uhr im Gasthof Walgau
- 22.6.** Elternberatung von 9 bis 10.30 Uhr im Gemeindezentrum, Saal Fossa

Bereitschaftsdienst Ärzte

14.6. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 15.6. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 16.6. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
 17.-18.6. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 19.6. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 20.6. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 21.6. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 22.6. Dr. Schauer, Thüringen (05550/2208)
 23.6. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
 24.6. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 25.6. Dr. Popovic, Bludesch (05550/33400)
 26.6. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 27.6. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 28.6. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 Weitere Auskünfte gibt es unter dem Ärztenotruf, Tel: 141, oder im Internet unter www.medicus-online.at.

Entsorgung

- 16.6.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg
- 20.6.** Abfuhr von Kunststoffmüll im Dorf
- 21.6.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf
- 28.6.** Abfuhr von Kunststoffmüll am Ludescherberg
 Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am **Mittwoch von 9 bis 18 Uhr** sowie am **Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr** abgegeben werden.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 26. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 22.6., 12 Uhr bei Ilse Dünser (gemeinde@ludesch.at, Tel: 05550/2221-205) im Gemeindeamt abgegeben werden.

Kühe, Traktor & Co

– Die blaue Gruppe des Gemeindekindergartens beschäftigte sich schon länger mit dem Thema Bauernhof. Als absoluter Höhepunkt stand am 26. Mai ein Besuch auf dem Hof der Familie Bischof auf dem Programm. Die Pädagoginnen berichten:

Los ging's mit einer Führung durch den Stall, wo wir die Kühe füttern durften. Ein paar Kinder trauten sich, eine Kuh zu melken. Von dort aus wurden alle Kühe ins Freie gelassen. „Traktor“ lautete das nächste Highlight. Die Kinder, die wollten, durften sich sogar hineinsetzen. Daraufhin wurden wir mit einer leckeren Jause verwöhnt. Das Besondere dabei war die frisch gemolkene Milch, die wir dazu genießen durften. Unser herzlichster Dank gilt Thomas und seiner Familie, die uns diesen unvergesslichen Ausflug ermöglichten. Fotos: Gemeindekindergarten



Senioren auf Genuss-Tour

„Lädala“ in Leibnitz, feine Weine, Backendl, Kernöl und Zotter Schokolade – Bei ihrer Reise in die Südsteiermark kamen die Ludescher Senioren von Vorarlberg 50+ voll auf ihre Kosten.

Unter fachkundiger Leitung durch Katja und Fahrer Jeff von Haueis Reisen erkundeten die Senioren vier Tage lang die bekannte Weinregion. Sie begutachteten die größte Traube der Welt, genossen eine umfangreiche Buschenschankjause inklusive einiger guter „Tröpfchen“ und besuchten „Zotters Schokoladen-Theater“ in Riegersburg. Auch bei einem der bekanntesten Backendlwirte, dem Gasthof Pfalz, kehrten die Ausflügler zu. Bei einer Führung in Straden erfuhren die Senioren viel Wissenswertes über die vier Kirchen in dem beliebten Wallfahrtsort. Ein geselliger Abend mit Alleinunterhalter Franz Strohmeier zählte ebenso zu den Höhepunkten der Reise wie der Besuch der Kernölmühle Labugger auf der Heimfahrt. Die Ausflügler bedanken sich bei Obmann Elmar Hepp für seine interessanten Reiseideen und freuen sich bereits auf weitere gemeinsame Unternehmungen. Foto: Senioren 50+



Fototermin vor der größten Traube der Welt auf dem Eory-Kogel in Glanz in der Südsteiermark.